

Drucksache:
0207/2017/IV

Datum:
07.11.2017

Federführung:
Dezernat III, Kulturred

Beteiligung:

Betreff:

**Heidelberger Literaturtage im Aufbruch 2018
hier: erneute Durchführung durch das Kulturred der
Stadt Heidelberg**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 04. Dezember 2017

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Ausschuss für Bildung und Kultur	30.11.2017	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Ausschuss für Bildung und Kultur nimmt die Information zur Kenntnis, dass das Kulturamt die Heidelberger Literaturtage im Aufbruch 2018 nochmals in Eigenregie durchführt.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Heidelberger Literaturtage im Aufbruch	140.000 €
Einnahmen:	
Sponsoren, Zuwendungen und Eintritte	62.000 €
Finanzierung:	
Umwandlung des in 2018 veranschlagten Zuschusses in Sachmittel	37.570 €
Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Verwaltungszuständigkeit	26.430 €
Mittelbereitstellung aus dem Teilhaushalt des Kulturamtes	14.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Nach dem Rücktritt von Herrn Metzner als Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft (AG) Heidelberger Literaturtage und der Auflösung dieser AG im Jahr 2016, hat das Kulturamt bereits 2017 die Heidelberger Literaturtage im Aufbruch durchgeführt. Da die Neukonzeption noch nicht abgeschlossen ist, wurde das Kulturamt erneut darum gebeten, die Heidelberger Literaturtage auch im Jahr 2018 durchzuführen.

Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur vom 30.11.2017

Ergebnis: Kenntnis genommen

Begründung:

Im Oktober 2016 hatte der Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft (AG) Heidelberger Literaturtage, Herr Manfred Metzner, seinen Rücktritt aus der AG mitgeteilt. Daraufhin wurde das Kulturamt gebeten, die Literaturtage im Aufbruch 2017 durchzuführen. Insoweit wird auf die Vorlage Drucksache 0070/2017/IV verwiesen.

Mit der Vorlage mit der Drucksache 0152/2017/IV wurde ausführlich über die Heidelberger Literaturtage im Aufbruch 2017 berichtet.

Das Kulturamt wurde von der „AG Neukonzeption Heidelberger Literaturtage“ erneut gebeten, die Heidelberger Literaturtage 2018 nochmals durchzuführen, um die Kontinuität des Festivals zu gewährleisten und um der AG genug Zeit einzuräumen, die Neukonzeption möglichst bis Mitte 2018 zu einem Ergebnis zu bringen. Passend zur Planung und Haushaltsanmeldung für 2019/2020 soll dem Gemeinderat ein belastbares, auf den Erfahrungen und schrittweise erprobten Neuerungen innerhalb der beiden „Interimsfestivals“ basierendes Konzept für die weitere Organisations- und Programmstruktur vorgelegt werden.

Demzufolge wird der Titel des Festivals auch 2018 mit dem Zusatz „im Aufbruch“ versehen.

Die Heidelberger Literaturtage im Aufbruch 2018 werden vom 15. bis 19. Juni 2018 stattfinden. Die 2017 erfolgreich eingeführten Neuerungen („Late Night“-Veranstaltungen, Einbezug des UNESCO Creative Cities-Netzwerks, stärkere Einbindung der regionalen Szene, umfassenderes Kinder- und Jugendprogramm) sollen beibehalten werden und auch der Universitätsplatz um das Spiegelzelt herum soll adäquat einbezogen werden.

Das Programm des Festivals soll dem Ausschuss für Bildung und Kultur zur Sitzung am 26. April 2018 vorgestellt werden.

Die Kosten für das Festival in 2018 werden voraussichtlich bei 140.000 Euro und damit rund 20.000 Euro über den Kosten in 2017 liegen. Grund für die Steigerung ist der Abschluss eines Werkvertrags für die Produktionsleitung der Heidelberger Literaturtage im Aufbruch 2018 mit einem Gesamtvolumen von 20.000 Euro. Eine personelle Unterstützung ist mit den Erfahrungen aus der Durchführung des Festivals 2017 unabdingbar.

Zur Finanzierung werden Einnahmen in Höhe von rund 62.000 Euro (Spenden, Zuwendungen, Eintritte) herangezogen, sowie der in 2018 veranschlagte Zuschuss in Höhe von 37.570 Euro an die AG Heidelberger Literaturtage in Sachmittel umgewandelt.

Die restlichen Mittel werden teilweise in Verwaltungszuständigkeit überplanmäßig bereitgestellt, sowie teilweise aus dem Teilhaushalt des Kulturamts gedeckt.

Die Preisgestaltung der Eintrittskarten für die Heidelberger Literaturtage im Aufbruch 2018 wird dem Ausschuss für Bildung und Kultur mit dem nötigen Vorlauf vor Vorverkaufsbeginn zum Beschluss vorgelegt werden.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
KU 2	+	Kulturelle Vielfalt unterstützen
KU 3	+	Qualitätsvolles Angebot sichern
		Begründung: Mit der Entscheidung des Kulturrates, die Heidelberger Literaturtage ein Eigenregie durchzuführen, wird auch in 2018 ein bedeutendes Literaturfestival in Heidelberg stattfinden, an dem die Bürgerinnen und Bürger Heidelbergs teilnehmen können.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner